

Wahlbeobachtung in der Türkei/Kurdistan



Ausnahmezustand, Kriegszustand, politische Morde, Gefängnis, Folter, zensierte Presse, Einschüchterung, Bedrohung – unter diesen Bedingungen wählt die Türkei am 24. Juni 2018 ein neues Parlament und einen neuen Präsidenten. Der Kandidat der einzig wirklichen Oppositionspartei, der linken prokurdischen HDP, Selahattin Demirtaş, musste seinen Wahlkampf aus dem Gefängnis heraus führen.

Im Rahmen einer internationalen Wahlbeobachtungsdelegation sind die Regensburger_innen Quirin Quansah und Karin Prätori nach Diyarbakır/Amed gereist. Bei der Veranstaltung der HDP Regensburg werden sie mit vielen Fotos von ihren Beobachtungen berichten.

Dienstag, 3.7.2018 um 19 Uhr

im »LiZe«

Dahlienweg 2a, Regensburg (Eingang über Erikaweg)